



**Großlage
Schlossweinberg**

Weinbergböden in Sachsen - Seußlitzer Heinrichsburg

(Norm-)Braunerde aus periglaziärem Sand aus Schmelzwasserablagerungen

Lage des Profils

Profilbezeichnung: P...12....2018

Flurstück: Gem. Golk; FlSt.115a

Gemeinde: Diera-Zehren

TK25-Blatt: 4746 Zehren

Ostwert (UTM): 391020,00

Nordwert (UTM): 5674793,00

Höhe: 146 m



Umgebungsfoto Profilstandort

Großlage: Schlossweinberg
Einzellage: Seußlitzer Heinrichsburg
Weingut: Weingut Jan Ulrich

Bei dem vorgestellten Bodentyp handelt es sich um eine „Braunerde“, die innerhalb eines Weinbergs am Hang des Raupenbergs, aufgenommen wurde. Das Bodenausgangsgestein bildet ein periglaziärer Sand aus Schmelzwasserablagerungen.



www.umwelt.sachsen.de

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



- **Bodenklasse:** Braunerden (B)
- **Bodensyst. Einheit:** (Norm-)Braunerde (BBn)
- **Substratsyst. Einheit:** p-s(gf)
- **Bodenform:** (Norm-)Braunerde aus periglaziärem Sand (Schmelzwasserablagerungen)

- **Nutzung:** Weinbau
- **Nutzbare Feldkapazität bezogen auf 1 m Profiltiefe (nFK1m):** 74 mm (Stufe II = gering)
- **Potentieller topographischer Strahlungsgenuss:** 1.997 kWh/m²



Horizontgrenze in m	Horizont Bodenart Substrat	Beschreibung
0,20	Ap Ss p-s(gf)	Oberbodenhorizont, durch regelmäßige Bodenbearbeitung geprägt. Sand, sehr schwach grusig, dunkelbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, mittel humos, stark durchwurzelt
0,30	rAp Ss p-s(gf)	Reliktischer durch Bodenbearbeitung geprägter Oberbodenhorizont. Sand, sehr schwach grusig, braun bis dunkel gräulichbraun, carbonatfrei, stark sauer, sehr schwach humos, schwach durchwurzelt
0,52	Bv Ss p-s(gf)	Durch Verwitterung verbraunter und verlehmt B-Horizont. Sand, sehr schwach kiesig, bräunlich gelb bis gelblichbraun, carbonatfrei, mäßig sauer, humusfrei, sehr schwach durchwurzelt
1,00	Bv-ilCv Ss p-s(gf)	Silikatischer, lockerer Übergangs-Cv-Horizont mit Merkmalen eines Bv-Horizontes. Sand, sehr schwach kiesig, bräunlich gelb bis hellbraun, carbonatfrei, humusfrei, mäßig sauer, keine Wurzeln
1,30	ilCv Ss p-s(gf)	Silikatischer, lockerer Unterbodenhorizont. Sand, sehr schwach kiesig, hellbraun bis schmutzig braun, carbonatfrei, humusfrei, stark sauer, keine Wurzeln

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.lfulg.sachsen.de

Autoren: G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH
Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)
Referat Boden, Altlasten, LfULG
Titelfoto: Antje Sohr (LfULG)
Fotos: Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)

Die Verwendung des Steckbriefs zu gewerblichen Zwecken, auch in Auszügen, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Horizont	Tiefe in m	Skelett Vol.-%	Sand M.-%	Schluff M.-%	Ton M.-%	CaCO ₃ M.-%	Corg M.-%	pH CaCl ₂
Ap	0,20	1	90	7	3	<0,5	1,4	6,5
rAp	0,30	1	91	6	3	---	<0,5	4,4
Bv	0,52	1	98	1	1	---	<0,5	5,2
Bv-ilCv	1,00	1	96	3	1	---	<0,5	4,8
ilCv	1,30	0	97	2	1	---	<0,5	4,6

